



HANDBALL-ABTEILUNG
TSV ALLING

gegründet 1929 e.V.



Informationsblatt der Handballabteilung
Zum Heimspieltag 30.11.2003

Mitarbeit: Christian Bauer (CB), Steffi Oswald (SO)
Nach einer Vorlage von **Ferdi Kuhlenkamp**

INHALTSVERZEICHNIS

BEGRÜßUNG DER ABTEILUNG	3
HERREN 1 BEZIRKSLIGA	4
HERREN 2 BEZIRKSKLASSE A.K.	8
DAMEN BEZIRKSKLASSE	9
WEIBLICHE A - JUGEND BEZIRKSOBERLIGA	11
MÄNNLICHE B - JUGEND BEZIRKSLIGA	14
WEIBLICHE C-JUGEND BEZIRKSOBERLIGA	15
MÄNNLICHE D - JUGEND BEZIRKSLIGA	16
WEIBLICHE D - JUGEND BEZIRKSLIGA	17
SPIELPLAN	18

Begrüßung der Abteilung

Hallo, liebe Handballfreunde,

am heutigen Sonntag bestreiten wir unseren letzten Heimspieltag vor Weihnachten. Aufgrund des überraschenden Erfolges unseres Handball-Lottos, vor zwei Wochen, haben wir diese Wettmöglichkeit von jetzt an fest in unser Programm aufgenommen. Gewinnerin der letzten JACKPOTS war Steffi Oswald. Teilgenommen haben ca. 45 wetteifrige Zuschauer, von denen jedoch, mit Ausnahme von Steffi, niemand auf den richtigen Spieler (Nummer 7 des Gegners) getippt hat. Herzlichen Glückwunsch !!!

Heute haben wir dreimal den SC Unterpfaffenhofen (SCUG) und dreimal den SV Pullach in unserer Halle zu Gast. Unsere 1. Herrenmannschaft ist nach wie vor ungeschlagener Tabellenführer in der Bezirksliga und freut sich heute ganz besonders auf eine lang nicht mehr gesehene Begegnung. Die 1. Herrenmannschaft des SCUG war seit sehr langer Zeit nicht mehr als Gegner in einem Punktspiel bei uns zu Gast.

Wir freuen uns auf die Partien des heutigen Tages und wünschen unseren Spielern und natürlich auch den Gegnern schöne und verletzungsfreie Spiele.

Unseren Fans danken wir an dieser Stelle für Ihre Treue und wir freuen uns alle sehr auf unser heutiges Fest! !!!

Christian Bauer

Steffi Oswald

Herren 1 Bezirksliga

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
18.00	Herren 1	Unterpfaffenhofen

TSV Alling - SV Eichenau II 24 : 22 (15:11)

Alling gewinnt spannendes Starzelbach-Derby -
weiterhin ohne Punktverlust an der Tabellenspitze

Nahezu 150 Zuschauer erlebten am vergangenen Sonntag in der Allinger Halle ein mitreißendes, spannendes Lokalderby. Der Tabellenführer aus Alling behielt dabei am Ende glücklich, aber verdient, die Oberhand. Die über weite Strecke hinweg ausgeglichene Partie entschieden die etwas routinierteren Allinger gegen eine junge II. Mannschaft aus Eichenau mit 24:22 Treffern. In den ersten 20 Minuten der Begegnung gelang es keiner der Mannschaften sich einmal abzusetzen. Die Allinger 6:0 Deckung kam mit den äußerst beweglichen und spielstarken Gästen überhaupt nicht zurecht. Die Folge war, dass bis zum 11:11 keine der beiden Teams mehr als einen Treffer in Führung gehen konnte. Beim TSV Alling war zu diesem Zeitpunkt auffällig, dass die Mannschaft nicht so frisch wirkte, wie in den letzten Begegnungen. Dazu kam eine schwache Verwertung der klaren Torchancen, bzw. die starke Leistung des Gästekeepers, der mehrere Konter abwehren konnte. Ein ums andere Mal scheiterten die Gastgeber auch bei schön herausgespielten Chancen, die Folge waren ein ums andere Mal Treffer der Eichenauer Mannschaft, die die Zuschauer mit schönen Kombinationen begeisterte. Erst in den letzten Minuten vor dem Pausenpiff konnten sich die Gastgeber einen beruhigenden 4 Tore Vorsprung erarbeiten. Insbesondere

die beiden "Oldies" Thomas Neumann, der trotz einer beim Aufwärmen zugezogenen Rückenverletzung 4 Treffer von Linksaußen erzielte, und Stefan Schmid (7/3) sorgten in dieser Phase für die Allinger Tore. Anfang der 2. Halbzeit lief für den TSV alles nach Plan. Über 19 : 13 gelang eine beruhigende Führung. Doch die jungen Eichenauer Spieler gaben sich in dem kampfbetonten, aber jeder Zeit fairen Begegnung, nie geschlagen. Mitte der 2. Halbzeit kam es zu einem dramatischen Zwischenfall. Allings Mannschaftsführer Christian Bauer hatte in einem Zweikampf einen unbeabsichtigten Schlag auf den Solarplexus erhalten und brach wenige Zeit später in der Abwehr ohne Fremdeinwirkung bewusstlos zusammen. Eine fast 10 Minütige Unterbrechung war die Folge - Chris Bauer konnte die Begegnung nicht mehr fortsetzen. Die Allinger Mannschaft war durch den Ausfall geschockt und agierte insbesondere im Angriff äußerst nervös. Verantwortung wurde nur noch weitergeschoben, Fehlpässe und technische Fehler waren die Folge. Die Gäste nutzten die Schwächephase des TSV konsequent aus und konnten auf 20 : 17 bzw. 22 : 20 verkürzen. Erst mit einem Kraftakt in den letzten Minuten gelang es dem TSV Alling den knappen 24 : 22 Erfolg zu sichern. Die Gäste erwiesen sich als der erwartet schwere Brocken - der mit Abstand stärkste Gegner des TSV in dieser Saison. Mit den kommenden Aufgaben in Pullach, daheim gegen den SCUG und dem Spiel beim Mitabsteiger in Gauting warten auf den TSV Alling nun die weiteren Prüfsteine.

Es spielten:

Hubert Vogt, Markus Liefländer (TW); Florian Blobner, Stefan Schmid (7/3) Christian Bauer (3), Thomas Neumann (4), Manuel Lindemiller (2), Christoph Görke, Christoph Brzoska (3), Peter Heiss, Dominik Lindemann (3), Armin Eickhoff (2)

SV Pullach II - TSV Alling 19 : 23 (10:13)

Verdienter Erfolg in hektischer Partie

Der erwartete schwere Gegner war die 2. Mannschaft des SV Pullach beim zweiten Auswärtsspiel dieser Saison. Doch der Tabellenführer aus Alling ließ sich weder von fragwürdigen Schiedsrichterleistungen, noch von Provokationen aus Reihen der Hausherren aus der Ruhe bringen. Letztlich sprang für den TSV ein rundum verdienter 23 : 19 Erfolg heraus. Herausragende Spieler in Allinger Reihen waren wieder einmal zwei Junge: Christoph Görke mit 5 Treffern von Linksaußen vertrat Thomas Neumann, der verletzungsbedingt nur zusehen konnte, hervorragend und Armin Eickhoff, mit seinen 5 verwandelten Strafwürfen, waren die Garanten des Erfolges.

In einer hektischen und teilweise sehr zerfahrenen Partie konnte sich lange Zeit keine der beiden Teams absetzen. Bis zum 6 : 6 konnten die Hausherren immer wieder in Führung gehen. Erstmals gelang es dann dem TSV eine 3 Tore Führung zu erarbeiten. In dieser Phase stand nicht nur der Abwehrverband um Stefan Schmid, es konnten auch die zahlreichen Konter erfolgreich abgeschlossen wurden, obgleich die Allinger mit dem Ball der Hausherren einige Probleme hatten. Eher schlecht als recht gelangen die Pässe, ein ums andere Mal rutschte das Spielgerät aus den Händen. Auch mußte Trainer Armin Ganserer in der ersten Halbzeit einige Unkonzentriertheiten beim Torwurf bemängeln. Doch routiniert ließen sich die Tabellenführer vom Starzelbach die Führung bis zum Pausentee nicht mehr nehmen. Mit einem beruhigenden 13 : 10 Vorsprung ging man in die Kabine.

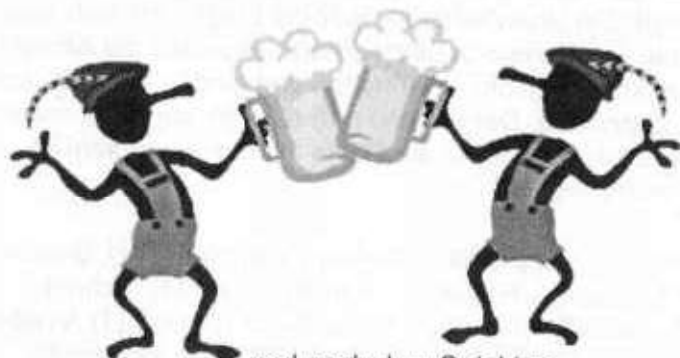
In der zweiten Halbzeit lief dann lange Zeit nicht mehr viel beim Tabellenführer. Grund waren u.a. die vielen – zum Teil nicht nachvollziehbaren – Zeitstrafen. Insgesamt 7 Zweiminuten-Strafen verhängten die schwachen Schiedsrichter gegen den TSV – die Gastgeber kamen mit „nur“ vier Zeitstrafen sehr gut

weg. So kam zu teilweise übersichtlichen Spielsituationen, da beide Teams einen oder zwei Mann weniger auf dem Spielfeld hatten. Zeitweise ließen sich die Allinger durch die Entscheidungen der Schiedsrichter aus ihrem Konzept bringen. Die logische Folge war, dass die Hausherren von 11 : 14 auf 15 : 16 verkürzen konnten. Doch auf Allinger Seite war man um keine Antwort verlegen. Torhüter Hubert Vogt zeigte einige gute Paraden und im Gegenzug gelangen Dominik Lindemann und Christoph Görke sehenswerte Treffer. Als Manuel Lindemiller einen Strafwurf zum 18 : 21 verwandelte war die Begegnung gelaufen. Die restlichen Treffer gingen in der hektischen Schlussphase fast unter.

Am kommenden Sonntag herrscht in Alling wieder einmal Derby-Zeit. Nach vielen Jahren kommt es zwischen dem TSV und dem SC Unterpfaffenhofen-Germering zu einem Aufeinandertreffen, in dem es um die Punkte geht. Besondere Brisanz liegt also in der Luft, ist eine unterschwellige (gesunde) Rivalität vorhanden, haben doch Vorstandschaften und Trainer aus Alling über Jahre hinweg auch beim SCUG mitgewirkt.

Es spielten:

Hubert Vogt und Markus Liefländer(TW); Markus Scheid (1), Florian Blobner, Stefan Schmid (2), Christian Bauer (2), Manuel Lindemiller (2/1), Christoph Görke (5), Christoph Brzoska (3), Peter Heiss (1), Armin Eickhoff (5/5), Dominik Lindemann (2).



... und nach dem Spiel ins
„Stüber!“
in der Mehrzweckhalle
Simone und Martin Stenzer

Herren 2 Bezirksklasse

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
16:15	Herren 2	Unterpfaffenhofen II

Spielbericht TSV Allinger – Eichenauer SV III

Vom 16.11.2003

Endstand : 22:30 (12:16)

Im vierten Spiel der 2. Allinger Herrenmannschaft, stand dem Team um Organisator Michael Waibl, diesmal eine „volle Bank“ an Auswechselspielern zur Verfügung. Mit zwölf Mann ging die Allinger Reserve in das Lokalderby gegen den Eichenauer SV III und war voller Zuversicht das Starzelbach-Rennen heute für sich entscheiden zu können. Bis kurz vor Ende der ersten Halbzeit, konnte sich keines der beiden Teams, einen ernsthaften Vorsprung verschaffen. Erst in den letzten Minuten vor der Pause, gelangen dem Eichenauer SV III drei schnelle Tore, die den Halbzeitstand maßgeblich beeinflussten. Nach der Unterbrechung, stellt man auf Allinger-Seite, die Abwehrformation um und brachte den Gegner so kurzzeitig aus dem Konzept. Ein Unentschieden war die Folge. Als sich aber das gesamte Spieltempo deutlich erhöhte, konnten die Allinger dieses Torverhältnis nicht mehr halten und gingen langsam aber sich in die Defensive. Der Gegner gab die Führung nicht mehr aus der Hand und beendete die Partie mit einem verdienten 22:30 Auswärtssieg.

Es spielten: Axel Popp (TW), Markus Liefländer (TW), Geisler David (5/1), Schaaps Rainer (1), Scheid Stefan (4), Scheid Markus (4), Meindl Johannes, Kuhlenkanp Thomas (1), Waibel Michael, Görcke Christoph (3/1), Blobner Flo (2), Lindemiller Manuel (2)

Damen Bezirksklasse

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
14:45	Damen	Unterpfaffenhofen

Damen Bezirksklasse Ost

TSV Alling – Eichenauer SV 12 : 13

SV Pullach II – TSV Alling 18 : 24

Zwei weitere aufopferungsvoll umkämpfte Partien haben die Damen von Trainer Frank Pohlmann nun hinter sich gebracht. Dabei wurden 2 Punkte zu Hause gegen Eichenau verloren und 2 Punkte in Pullach gewonnen. Verloren haben die Allingerinnen neben den beiden Punkten auch Ihre Spielmacherin Steffi Oswald beim Derby gegen Eichenau. Bei einer Täuschbewegung riss Ihr ohne Fremdeinwirkung das rechte Kreuzband. Die Saison ist durch diese schwere Verletzung zum Schock aller Mitspielerinnen beendet. **Auf diesem Wege wünschen wir Dir alles Gute und einen gut verlaufenden Heilungsprozess.**

Im Derby zwischen den beiden Mannschaften vom Starzelbach standen sich zwei spielerisch gleichwertige Mannschaften gegenüber. So konnte sich sich keine der beiden Mannschaften in der ersten Spielhälfte absetzen. Beide Teams spielten auf hohem Niveau Ihre Stärken in der Abwehr aus. So verwundert es nicht, dass die Halbzeit 5:5 endete.

Auch die zweite Hälfte wurde von konsequenter Abwehrarbeit gekennzeichnet, wobei es auf der Platte stets fair zugeht. Bis zur verletzungsbedingten Spielunterbrechung 6 Minuten vor Spielende, lag ein Remis in der Luft. Als das Spiel wieder angepfiffen wurde, sass der Schocke bei den Allingerinnen aber so tief, dass die Gäste mit 3 Toren davonziehen konnten. Zwei

sehenswerte Gegenstöße dienten dann noch der Ergebniskosmetik. Das Spiel endete 12:13 für die Gäste.

Ganz anderes präsentierte sich ein Wochenende später die Mannschaft in Pullach. Die ersten 10 Minuten verschliefen die Allingerinnen komplett. Erst nach einem notwendigen Team-Time-Out und einigen deutlichen Worten des Trainers, kämpfte und spielte man sich in die Partie und verstand es einen zwischenzeitlichen 3-Tore-Rückstand bis zu Halbzeitpause zu einem 2-Tore-Vorsprung um zu drehen. Die zweite Hälfte war geprägt von Unzulänglichkeiten beider Teams, wobei sich die Allingerinnen besser aus der Affaire zogen und schlußendlich den Gegner mir 18:24 vom Spielfeld fegten. Besonders erwähnen möchte ich Manuela Schmalzgruber, die durch die sicher verwandelten 7-Meter Ihren Teil zum Gelingen beitrug und auch Martina Dellinger, die durch Ihre starken Reflexe im Tor nicht weniger als 5 Siebenmeter neutralisierte.

Spielerinnen: Silvia Berndt, Martina Dellinger, Katrin Dellinger, Manuela Schmalzgruber, Steffi Oswald, Kathi Eckstein, Daniela Jäger, Tina Metzger, Nicole Riedel, Conchi Berger, Claudia Dangers, Andrea Berggold, Gerti Feichtner



VICTORIA

Lebenshungrig?

Sie haben viel vor. Genau deshalb sollten Sie Ihr Leben rundum absichern. Denn ohne passenden Versicherungsschutz – gerade in Sachen Berufsunfähigkeit, Unfall oder Krankheit – sehen junge Menschen schnell ganz schön alt aus!

Versicherungsbüro Horst Keßler
Kapellenstr. 14, 82239 Alling
Tel. 08141/3856-00, Fax 08141/3856-03

Das ist VIKAS, die Versicherung für VIKING-Sportlergruppen

weibliche A-Jugend Bezirksoberliga

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
	weibl. A-Jugend	Heute Spielfrei

Spielbericht TSV Alling – SV Pullach vom 16.11.2003

Endstand: 16:16 (7:7)

In einem spannenden Spiel bis zur letzten Sekunde, trennten sich der TSV Alling und der SV Pullach mit 16:16. Zu Beginn der Partie erwies sich Pullach als der erwartete schwere Gegner. Und so lag die Heimmannschaft bereits nach wenigen Minuten mit 1:3 im Rückstand. Doch im Gegensatz zur vergangenen Saison, legten sich die Allinger Spielerinnen nun mächtig ins Zeug.

Mit schönen Laufspielen und einigen schnellen Gegenstößen aus der sicheren Abwehr gelang sogar ein zwischenzeitlicher 7:4 Vorsprung. Dass man sich auf gegnerischer Seite allerdings nicht so schnell geschlagen geben würde bewies der SV Pullach in den letzten Minuten der ersten Hälfte. Binnen 5 Minuten wurde der Rückstand wettgemacht und beide Teams verließen beim Stande von 7:7 das Parkett.

Nach der Pause legte die Allinger Mannschaft wieder los wie die Feuerwehr. Die Abwehr wurde nun auf 6:0 umgestellt, womit der Gegner seine liebe Mühe hatte und nun immer häufiger Fehlwürfe produzierte. Diese nutzte Alling seinerseits zum Gegenstoß und wieder konnte man sich mit 14:10 Toren absetzen. Doch statt nun ruhiger zu agieren und auf seine Chance zu warten, wurde nun leichtfertig der Ball verloren. Und wie schon in der ersten Halbzeit nutzte der Gegner diese kleine Schwächephase und kämpfte sich wieder auf ein 14:14 Unentschieden heran. Die letzten Minuten glichen schließlich einem Krimi. Zweimal ging Alling in Führung, doch Pullach konnte immer wieder gleich ziehen. Und als man trotz schönem Spielzug am gegnerischen Torhüter scheiterte, drohte in den letzten Sekunden sogar noch eine Niederlage.

Doch am Ende erkämpften sich die Allinger Mädchen in einem emotionsgeladenen aber fairen Spiel das verdiente Unentschieden.

Tore:

Katrin Dellinger (6), Franziska Christl (5), Luisa Christl (3), Amrei Höll (1), Nicole Siffermann (1)



Spielbericht TSV Alling – TSV Gilching vom 23.11.2003

Weibliche A-Jugend - Bezirksoberrliga

TSV Alling holt sich die Tabellenführung zurück

Bereits um 11 Uhr morgens musste die weibliche A-Jugend beim TSV Gilching antreten. Dabei hatten beide Mannschaften große Mühe ins Spiel zu starten. Während die Gilchingerinnen mit ihren Torwürfen immer wieder an Martina Dellinger scheiterten, schlichen sich bei Alling immer wieder technische Fehler ein. Erst nach circa 15 Minuten kamen die Mädchen schließlich besser in Schwung. Luisa Christl wurde nun ein ums andere Mal von Amrei Höll gut in Position gebracht und konnte mit drei Treffern in Folge eine 4:1 Führung erzielen. Auch die erste und zweite Welle klappte nun besser und bis zur Pause erspielte man sich einen beruhigenden 7:3 Vorsprung.

Aufbauend auf die 4 Tore Führung gewann die Allinger Mannschaft nun auch mehr Sicherheit in ihren Spielzügen. Doch statt die zahlreichen Chancen zu nutzen, traf man nur noch Pfosten und Latte. 15 Minuten war das gegnerische Tor wie zugenagelt. Dadurch kam nun die Heimmannschaft wieder ins Spiel. 3 Treffer ließen den Gegner auf 6:7 herankommen. Dann konnten die Allinger Mädchen allerdings endlich den Ball wieder im gegnerischen Tor unterbringen.

Und als Martina Dellinger nach einem gehaltenen Siebenmeter ihre Schwester Katrin mit einem schönen Gegenstoßpass auf den Weg schickte, und diese zum 9:6 traf, war die Partie schon fast entschieden. Den Schlusspunkt setzte schließlich Franziska Christl mit einem schönen Treffer von der Linksaußenposition.

Lob gab es am Ende für alle Spielerinnen vom Trainer. Vor allem in der Abwehr zeigten alle eine sehr gute Leistung. Und auch die Art und Weise wie die Mannschaft das Wurfpech wegsteckte und am Ende doch souverän die Partie meisterte registrierte der Trainer wohlwollend.

Tore: Christl Luisa (5), Christl Franziska (2), Katrin Dellinger (2), Höll Amrei (1)

männliche B-Jugend Bezirksliga

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
	männl. B-Jugend	Heute Spielfrei

Spielbericht TSV Alling – SV Pullach vom 22.11.2003

Endstand: 26:24 (13:13)

Ein ganz knappe Kiste !!!

Spannung bis zur letzten Sekunde, bekamen die Zuschauer am vergangen Samstag beim SV Pullach, geboten. Unsere angereiste Mannschaft, durch die letzten Spiele siegessicher und müde, (Spielbeginn war 9.10 Uhr früh !!!) sollte schnell bemerken, das es hier nicht so einfach werden würde, 2 Punkte mit nach Hause zu nehmen. Als ein knappes Kopf-an-Kopf-Rennen, ist der Spielverlauf am besten zu beschreiben. Es gelang keinem Team sich mehr als 2 Tore abzusetzen. Ohne besondere Vorkommnisse bestritten beide Mannschaften so ca. 45 Minuten der Spielzeit. Dann brach jedoch das Chaos aus. Bis vierzig Sekunden vor Spielende führten die Allinger Jungs mit einem Tor. Doch anstatt sich foulern zu lassen, oder sonst irgendwie die Zeit zu überbrücken, beschloss Alex Krammer, mit einem unvorbereiteten Wurf, alles zu entscheiden. Dies Mislang. Der Gegner gelangte in Ballbesitz und verwarf seinerseits. Nun rehabilitierte sich Alex Krammer, indem er doch noch das entscheidende letzte Tor zum 26:24 warf. Beide Allinger Trainer, einem Herzinfarkt nahe, mussten sich die letzte Spielminute von jemanden erzählen lassen-Sie konnten nicht mehr hinsehen Es spielten:

Alex Krammer (11/1), Flo Lindemiller (1/1), Philipp Meindl, Franz Rieber, Matze Kuhlenkamp (3), Ludwig Kluge, Fabi Gröschel (3), Stefan Bäuml (TW), Flo Weyl (7/1), Konsti Habicht

weibliche C-Jugend Bezirksoberliga

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
13:15	weibl. C-Jugend	SV Pullach

Spielbericht vom 15.11.2003
TSV Partenkirchen – TSV Alling
Endstand: 19:12 (11:5)

Nicht so hoch wie erwartet, viel das Ergebnis der weiblichen C-Jugend am vergangenen Wochenende beim TSV Partenkirchen aus. Ohne Kreisläuferin Carolin Schröder und somit auf einen Auswechselspieler reduziert, machte man sich beim Tabellendritten zu Gast, auf eine harte Lektion in Sachen Handball gefasst. Ein 0:3 Rückstand nach wenigen Minuten Spielzeit, ließ dann auch erahnen, das hier heute kein Wunder geschehen würde. Einige Abwehrformations-Wechsel später und nach einigen Minuten Einarbeitungszeit, konnten unsere „Damen“ dann jedoch zeigen, dass sie sich nicht einfach kampflos fertig machen lassen wollten. Zur Halbzeit waren schon mehr Tore geworfen als erwartet. Nach der Pause wagte der Trainer nochmals eine Änderung im Abwehrsystem und damit schien es dann am besten zu funktionieren. Die offensive 3:3 Formation, brachte den gegnerischen Angriff zeitweise wirklich ins stocken. Der Spielausgang war leider jedoch nie zu verhindern. Gut gelaunt trat man die Heimreise an und hatte etwas gelernt: Nämlich das man in den **neuen Trikots** deutlich besser aussah als der sonst überlegene Gegner :-)

Es spielten:

Steffi Strunz, Nadine Wagner, Ramona Hartl, Vroni Jäger,
Silvi Streidl, Manu Krammer, Sabrina Gröschel, Dani Kiemer

männliche D-Jugend

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
11:45	männl. D-Jugend	SV Pullach

Tabellenführung erfolgreich verteidigt!

Die männliche D-Jugend des TSV Alling rast von Sieg zu Sieg. Diesmal ging es gegen den TuS Fürstenfeldbruck. Ohne die Trainerinnen Dani Jäger und Steffi Oswald, dafür mit Ersatzcoach Christian Bauer begannen die Allinger Jungs stark und gingen schnell mit 4:0 in Führung. Einige Unkonzentriertheiten in der Abwehr ermöglichten den Bruckern ein paar schöne Treffer, so dass sie den Pausenstand auf 8:4 verkürzen konnten. Nach der Halbzeit kam wie immer in den letzten Spielen die Müdigkeit über die Spieler. Dies nutzten die Hausherren und verkürzten zwischenzeitlich auf 9:7. Doch die hervorragenden Paraden von Felix Winkler im Tor verhinderten schlimmeres. Auch im Angriff wurden die Chancen wieder besser verwertet und vor allem Markus Dangers glänzte in dieser Phase mit einer hervorragenden Leistung.

Am Ende hieß es dann 15:10 für die Allinger. Am heutigen Spieltag kommt es zum Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten aus Pullach. Wir erwarten ein spannendes und faires Spiel.

Es spielten:

Felix (TW), Thomas (7), Andi, Daniel, Maximilian (2), Markus (3), Florian (3/1), Kilian

Weibliche D-Jugend

Zeit	Mannschaft	Verein (Gegner)
10:30	weibl. D-Jugend	SV Pullach

Letztes Spiel:

TSV Alling – TUS Fürstenfeldbruck

Vom 16.11.2003

Endstand: 2:6 (2:2)

**Ein Spielbericht der weibliche D-Jugend,
lag uns bis zum Drucktermin leider nicht vor !!!**

Der Spielplan für die nächsten Wochen

Datum	Uhrzeit		Heim	Gast
30.11.03	10:30	weibl. D	TSV Alling	SV Pullach
30.11.03	11:45	männl. D	TSV Alling	SV Pullach
30.11.03	13:15	weibl. C	TSV Alling	SV Pullach
30.11.03	14:45	Damen	TSV Alling	SC Unterpf.
30.11.03	16:15	Herren II	TSV Alling	SC Unterpf.
30.11.03	18:00	Herren I	TSV Alling	SC Unterpf.
06.12.03	13:30	weibl. C	TSV Gilching	TSV Alling
06.12.03	15:30	männl. B	SC Weßling	TSV Alling
07.12.03	10:00	weibl. D	SC Unterpf.	TSV Alling
07.12.03	14:00	Damen	SG Sta/Gaut.	TSV Alling
07.12.03	16:15	weibl. A	Oberhausen	TSV Alling
07.12.03	18:30	Herren I	TSV Gauting	TSV Alling
13.12.03	15:30	Herren I	TSV Murnau	TSV Alling
14.12.03	15:00	männl. D	Eichenauer SV	TSV Alling
14.12.03	16:45	männl. B	TSV Murnau	TSV Alling
11.01.04	11:15	weibl. D	Eichenauer SV	TSV Alling
11.01.04	13:15	weibl. C	TSV Alling	Marktoberd.
11.01.04	14:45	weibl. A	TSV Alling	Eichenau
11.01.04	16:15	Damen	TSV Alling	Geretsried
11.01.04	18:00	Herren II	TSV Alling	Geretsried
17.01.04	11:15	weibl. C	Ottobeuren	TSV Alling
17.01.04	19:00	Herren II	Würm-Mitte	TSV Alling
18.01.04	18:00	Herren I	Würm-Mitte	TSV Alling
25.01.04	11:45	männl. D	TSV Alling	Würm-Mitte
25.01.04	13:15	männl. B	TSV Alling	Bad Tölz
25.01.04	14:45	weibl. C	TSV Alling	Würm-Mitte
25.01.04	16:15	Damen	TSV Alling	Bad Tölz
25.01.04	18:00	Herren II	TSV Alling	Bad Tölz II

Handball-Lotto

Es darf gewettet werden !!!

Wie auch schon beim letzten Heimspieltag, kannst du lieber Fan und Zuschauer, auf die Spiele der 1. Herrenmannschaft wetten. Um genau zu sein darauf, wer das letzte Tor in diesen Spielen wirft. Ein Wettschein kostet nur 50 Cent, bietet aber die Chance auf einen relativ hohen Gewinn. Beim letzten mal waren ca. € 24.- in Jackpot.

Zum Ablauf:

Wettscheine werden bis Ende der 1. Halbzeit am Verkaufsstand auf der Tribüne ausgegeben. Diese sind auszufüllen und mit 50 Cent Wetteinsatz, bis SPÄTESTENS Anpfiff der 2. Halbzeit, wieder dort abzugeben.

Gewinner werden umgehend nach dem Spiel bekannt gegeben.

MUSTER Wettschein:

Name: _____	
Das letzte Tor wirft:	
TSV Alling	Gegnerischer Verein
_____	_____
Spieler Nr. _____	

Der heutige Spieltag:

Datum	Zeit	Mannschaft	Heim	Gast
30.11.03	10:30	Weibl. D	ALLING	Pullach
30.11.03	11:45	Männl. D	ALLING	Pullach
30.11.03	13:15	Weibl. C	ALLING	Pullach
30.11.03	14:45	Damen	ALLING	Unterpfaffenh.
30.11.03	16:15	Herren II	ALLING	Unterpfaffenh.
30.11.03	18:00	Herren I	ALLING	Unterpfaffenh.

WWW.TSV-ALLING-HANDBALL.DE

Jeder Wurf ein Treffer!



**OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK
STEMPEL**

Knecht-Druck GmbH

Gabelsbergerstr. 83 - 80333 München
Telefon 089 - 52 12 44 - Fax 089 - 523 66 13
info@knecht-druck.de - www.knecht-druck.de